



DpuScan

Janich & Klass
Computertechnik GmbH



DpuScan 6.x

PlugIn PlgEraser

Referenzhandbuch

Copyrights

© 1997 bis 2022 Janich & Klass Computertechnik GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in Deutschland. Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen sind Eigentum der Janich & Klass Computertechnik GmbH. Ohne schriftliche Genehmigung der Janich & Klass Computertechnik GmbH begründen weder der Empfang noch der Besitz dieser Informationen irgendein Recht auf Reproduktion oder Veröffentlichung irgendwelcher Teile davon.

Warenzeichen

Alle Produktnamen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Haftungsausschluss

Die Anweisungen und Beschreibungen in diesem Handbuch waren zum Druckzeitpunkt zutreffend. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, sowohl Beschreibung als auch Produkt jederzeit ohne Benachrichtigung zu ändern. Nach dem derzeitigen Stand der Softwaretechnik ist es nicht möglich, Programme zu entwickeln, die unter allen Bedingungen in jeder Konfiguration fehlerfrei arbeiten. Die Janich & Klass Computertechnik GmbH übernimmt keinerlei Haftung für Defekte, die direkt oder indirekt durch Fehler dieses Handbuches, Weglassen von Informationen oder durch Unstimmigkeiten zwischen diesem Referenzhandbuch und dem Produkt entstanden sind.

Aktualität

Es ist möglich, dass im Internet eine neuere Version dieses Handbuches verfügbar ist. Wir empfehlen deshalb, die Version anhand des auf dieser Seite abgedruckten Datums mit der Version auf dem Internet zu vergleichen. Falls die Version im Internet neueren Datums ist, sollten Sie diese herunterladen und ggf. selbst ausdrucken.

Die aktuelle Version des DpuScan Referenzhandbuch finden Sie im Web unter:

https://www.dpuscan.com/pdf/de_manual/DpuScan-Referenzhandbuch.pdf

Inhaltsverzeichnis

1 Übersicht	4
1.1 Konfiguration im Basisprofil	5
1.2 Konfiguration des Plugins	8
1.3 Konfiguration im Taskprofil	11
1.4 Konfiguration als Kommando	13
1.5 Anzeige und Rückgabe	13
1.6 Zusammenfassung	14

1 Übersicht

Mit dem PlugIn PlgEraser können Sie Teile eines Dokumentes unkenntlich machen. Dies ist sinnvoll, falls z.B. personenbezogene Daten nicht gespeichert werden sollen.

Voraussetzungen für den Einsatz des PlugIns

Das PlugIn kann in allen lizenzierten Versionen von DpuScan ab Version 5.01 eingesetzt werden. Es ist keine zusätzliche Lizenz erforderlich.

Funktionsweise des PlugIns

Das PlugIn kann im Taskprofil, d.h. der Liste der Anweisungen, nach dem Scannen des Bildes aufgerufen werden.

Ein interaktives Überschreiben eines ausgewählten Bildbereiches bei der Kontrolle nach dem Scannen ist in dieser Version noch nicht umgesetzt.

Beim Aufruf des PlugIns werden dann die definierten Bereiche übermalt. Die dabei verwendeten Farben können aus dem passenden Spektrum ausgewählt werden, also Schwarz oder Weiß bei bitonalen Bildern, eine Graustufe bei Graustufenbildern und bei Farbbildern ein Farbe.

Um das PlugIn zu verwenden sind verschiedene Konfigurationsschritte erforderlich:

[Konfiguration im Basisprofil](#)

[Konfiguration des PlugIn](#)

[Konfiguration im Taskprofil](#)

[Konfiguration als Kommando](#)

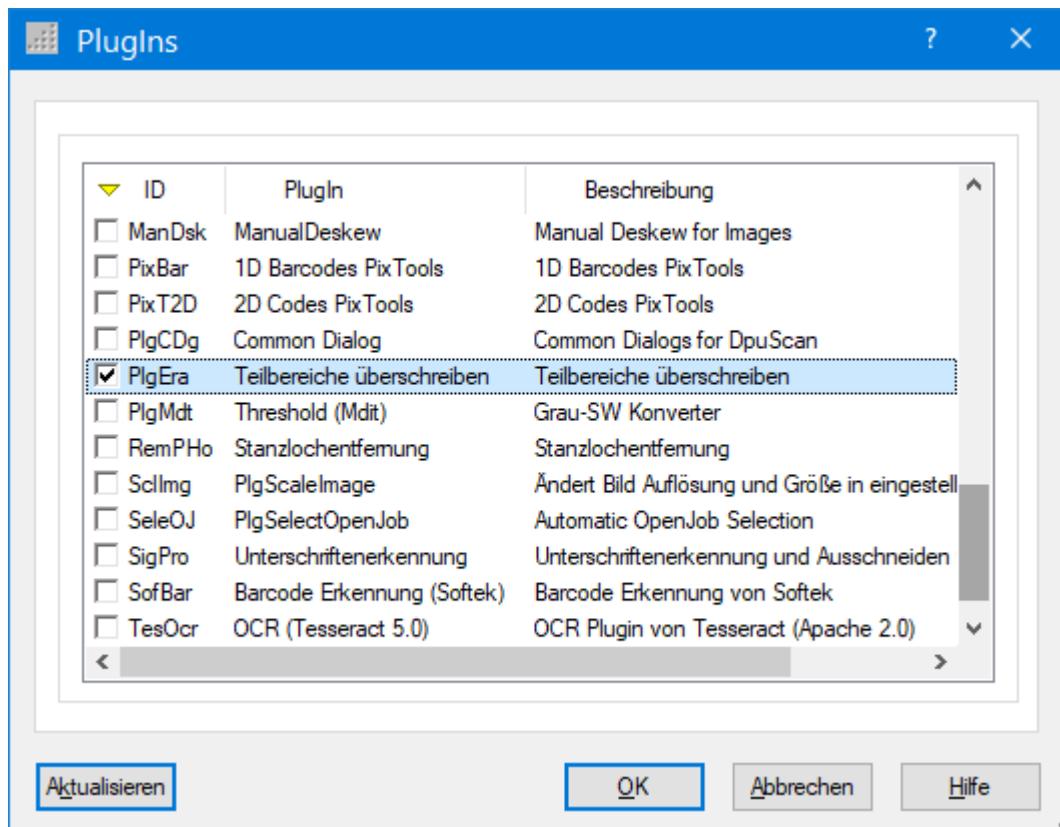
[Anzeige und Rückgabewerte](#)

[Zusammenfassung](#)

1.1 Konfiguration im Basisprofil

Das PlugIn ist innerhalb des Basisprofils zu laden und zu konfigurieren. Öffnen sie dazu die Basisprofilkonfiguration, wählen Sie dort die Registerkarte Prozess und klicken Sie auf die Schaltfläche Plugins.

Über die Schaltfläche Hinzufügen gelangen Sie zu der Auswahl der verfügbaren PlugIns.

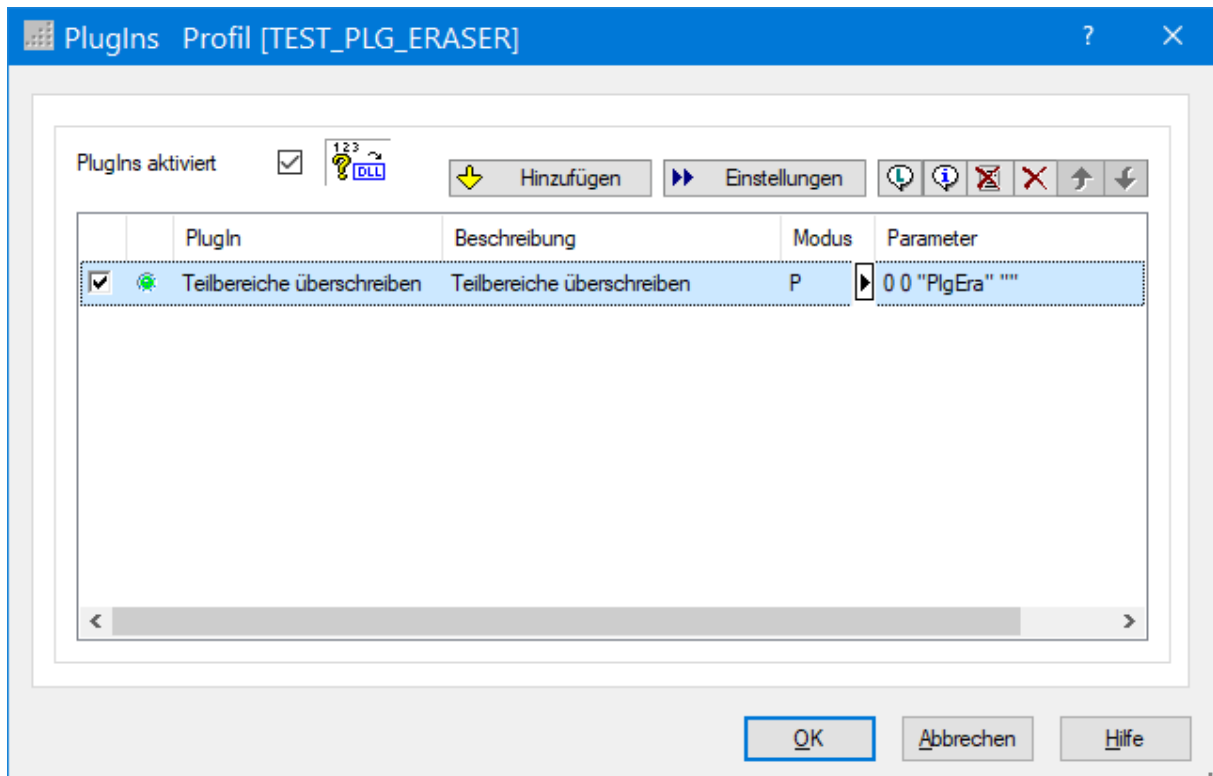


Auswahl des PlugIns

Wählen Sie das PlugIn PlgEraser (Teilbereiche überschreiben) mit der ID "PlgEra" aus. Das PlugIn wird nun für die Verwendung innerhalb des Basisprofil geladen.

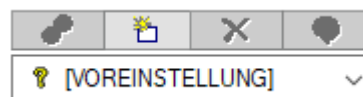
Bitte stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen „PlugIns aktiviert“ mit einem Haken markiert ist, da ansonsten die PlugIns nicht verwendet werden. Das Kontrollkästchen kann erst aktiviert werden, wenn mindestens ein PlugIn geladen wurde.

Der grüne Punkt in der Liste der geladenen PlugIns zeigt an, dass das PlugIn einsatzbereit ist. Der Eintrag in der Spalte Modus zeigt die Zeichenfolge P. Das bedeutet, dass dieses PlugIn im Prozessmodus arbeitet.



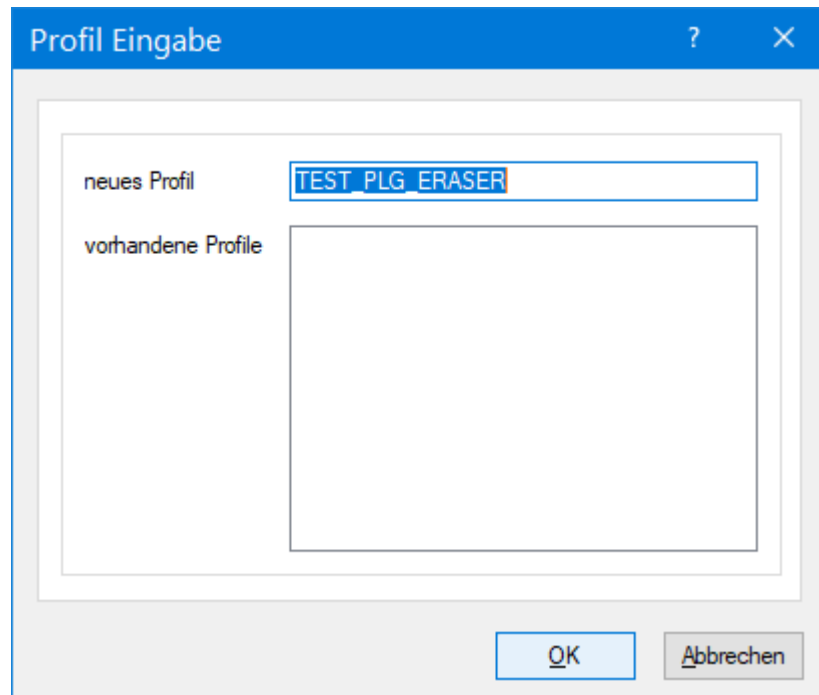
PlugIn in der Liste geladener PlugIns

Erzeugen Sie nun eine Konfiguration, indem Sie doppelt in die Zelle zur Spalte "Parameter" klicken. Es öffnet sich der Dialog für den Aufruf des PlugIns als Brokerereignis oder beim Selektionswechsel. Dort gibt es eine Reihe von Schaltflächen:



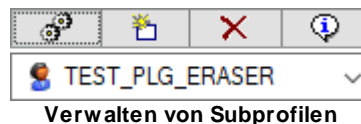
Anlegen eines neuen Subprofils

Die einzige verfügbare Schaltfläche ist die Neu-Taste; erstellen Sie damit ein neues Subprofil. Dabei werden Sie aufgefordert, einen Namen für die zu erstellende Konfiguration anzugeben.



Eingabe eines neuen Subprofils

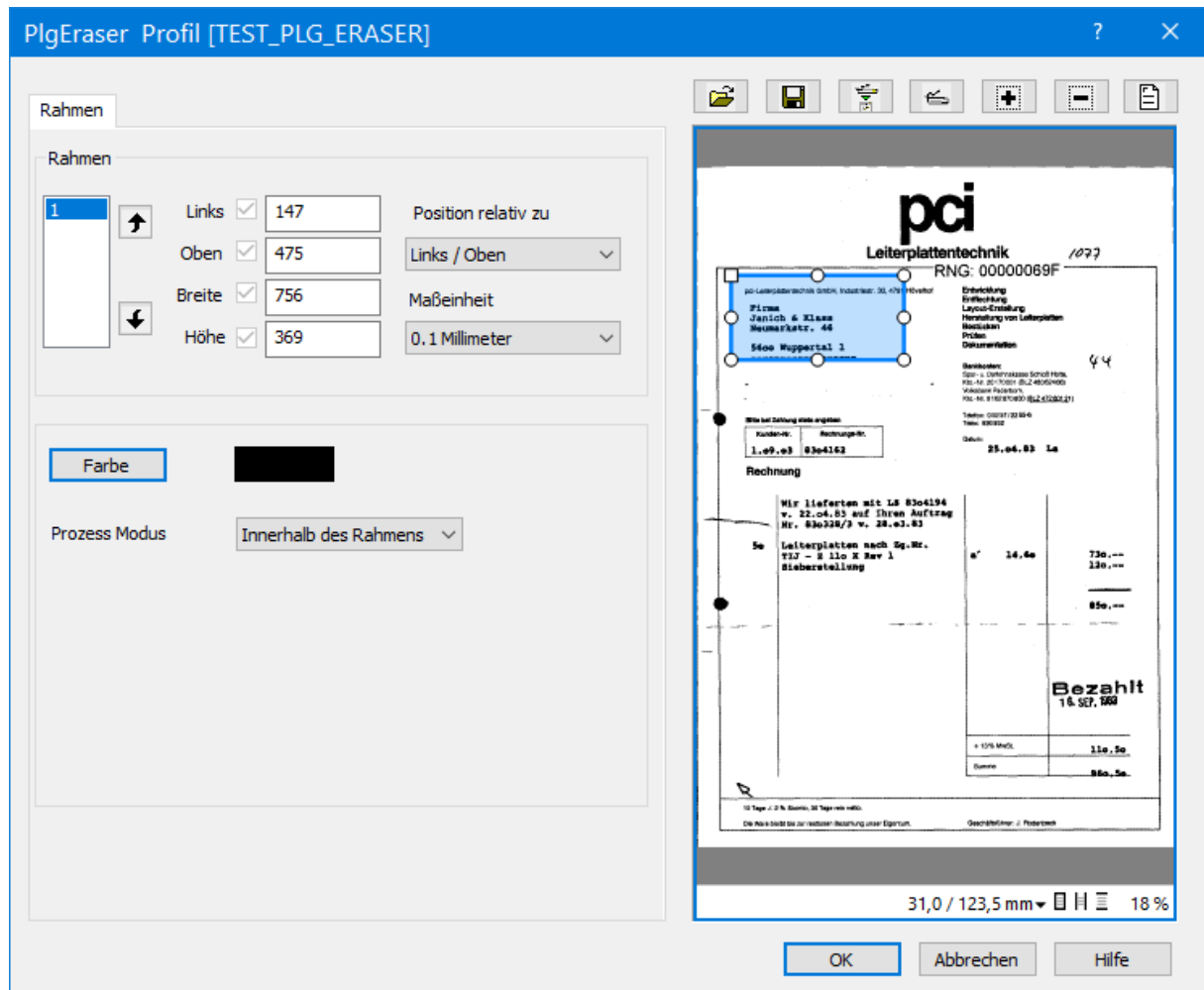
Nach dem Anlegen des neuen Subprofils stehen nun die anderen Tasten zur Verfügung:



Klicken Sie auf auf Ändern-Taste mit den Rädchen. Für die eigentliche [Konfiguration des Plugins](#) steht ein eigener Dialog zur Verfügung. Nachdem Sie dort die Einstellungen vorgenommen haben, können Sie alle offenen Dialoge mit OK verlassen.

1.2 Konfiguration des Plugins

Der Konfigurationsdialog für das Plugin PlgEraser bietet auf der linken Seite die Einstellungen an und auf der rechten Seite eine Vorschau.



Konfiguration des Plugins

Vorschaufenster

In diesem Fenster wird das geladene oder gescannte Bild angezeigt, um die eingestellten Parameter zu testen. Nach dem Test wird das veränderte Bild angezeigt.

Durch Halten und Ziehen der **linken** Maustaste kann der Bildausschnitt bewegt werden. Mit dem **Mausrad** kann die Ansicht vergrößert bzw. verkleinert werden. Die **rechte** Maustaste hat hier keine Funktion.

Am unteren Rand des Fensters befindet sich eine kleine Symbolleiste mit einigen Steuerelementen, um die Position des Mauszeigers anzuzeigen, die Maßeinheiten zu ändern, das Bild in die Ansicht einzupassen und den Skalierungsfaktor der Ansicht anzuzeigen.










Symbolleiste des
Vorschaufensters

Die Position kann in mm, inch oder Pixel angezeigt werden. Die kleinen Schaltflächen verkleinern das

Bild so, dass es in voller Größe, Breite oder Höhe dargestellt wird.

Oberhalb des Vorschaufensters befinden sich diese Steuerelemente.

	Datei öffnen	Lädt eine Datei von der Festplatte und stellt das Bild im Fenster dar. Es können alle gängigen Bildformate geladen werden, wie zum Beispiel Jpeg, Tiff, Bmp Bilder. Bitte beachten Sie, dass nur reine Bilddateien angezeigt werden können, Dateien mit gemischten Inhalten, z.B. durchsuchbares PDF, können nicht angezeigt werden.
	Scannen	Holt ein Bild vom Scanner
	Scannereinstellungen	Öffnet die Scannereinstellungen
	Aktualisieren	Führt die Umwandlung des Bildes aus. Das Ergebnis wird rechts angezeigt.
	Feld hinzufügen	Erzeugt einen Rahmen auf dem geladenen Bild. Sie können den Rahmen in seiner Größe verändern oder an eine andere Position schieben. Halten Sie die linke Maustaste gedrückt während Sie sich im Rahmen befinden, um den Rahmen zu verschieben. Wenn Sie auf den Rand des Rahmens klicken, können Sie die Größe des Rahmens verändern.
	Feld entfernen	Löscht den gerade aktiven Rahmen.
	Test	Führt das Übermalen von Bildbereichen auf dem ausgewählten Bild in den definierten Rahmen aus.

Die Einstellungen zum Übermalen von Bildbereichen können oben auf der linken Seite vorgenommen werden:

Rahmen

Einstellungen zu den Bildbereichen, in denen das Übermalen von Bildbereichen angewendet werden soll.

Links

Gibt abhängig von der Ausrichtung des Rahmens (Position relativ zu) die Position des linken Randes des Rahmens an.

Oben

Gibt abhängig von der Ausrichtung des Rahmens (Position relativ zu) die Position des oberen Randes des Rahmens an.

Breite

Gibt die Breite des Rahmens an.

Höhe

Gibt die Höhe des Rahmens an.

Position relativ zu

Die Position der linken oberen Ecke der einzelnen Felder kann relativ zu einer der vier Ecken des Blattes gewählt werden. Dadurch können auch Bildbereiche auf Blättern unterschiedlicher Größe übermalt werden, wenn sie zum Beispiel immer unten rechts stehen.

Maßeinheit

Hier kann die Maßeinheit umgeschaltet werden zwischen Pixel, Tausendstel Inch und Zehntel Millimeter. Dies ist sinnvoll, wenn noch kein digitales Beispielbild vorliegt und die auf dem Papier ausgemessenen Werte verwendet werden sollen.

Unterer Rahmen

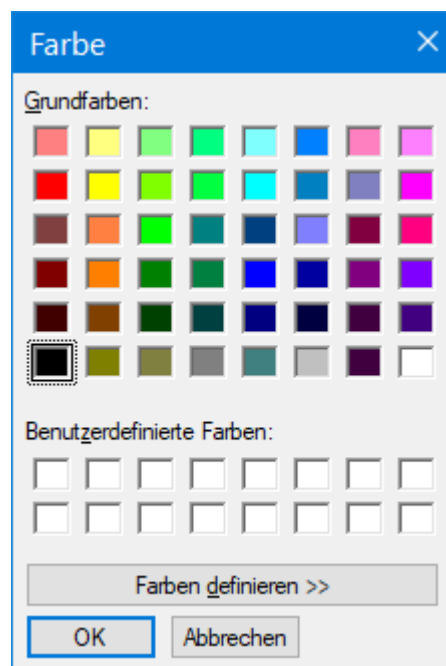
Farbe

Einstellungen zur Farbe und zur Füllmethode

Sie können mit dieser Schaltfläche die Farbe des Rechtecks definieren, mit der der Bildbereich übermalt werden soll.

Beachten Sie bitte, dass auf bitonalen Bildern nur schwarze oder weiße Farben dargestellt werden können. Sollten Sie eine andere definiert haben, wird die Farbe in schwarz oder weiß umgewandelt. Ähnliches gilt für Graubilder. Dort sind nur Grauwerte als Farben definiert, alle anderen werden in Grauwerte umgewandelt. Auf Farbbildern kann jede RGB Farbe definiert werden.

Zur Auswahl der Farbe öffnet sich der entsprechende Systemdialog:



Systemdialog zur Farbauswahl

Prozessmodus

Gibt an, ob die festgelegten Bereiche übermalt sollen oder das ganze Bild übermalt werden soll und nur die definierten Bereiche unverändert gelassen werden sollen.

Unten befinden sich die gewohnten Steuerelemente.

OK

Schließt die Dialogbox und speichert alle eingestellten Suchparameter.

Abbrechen

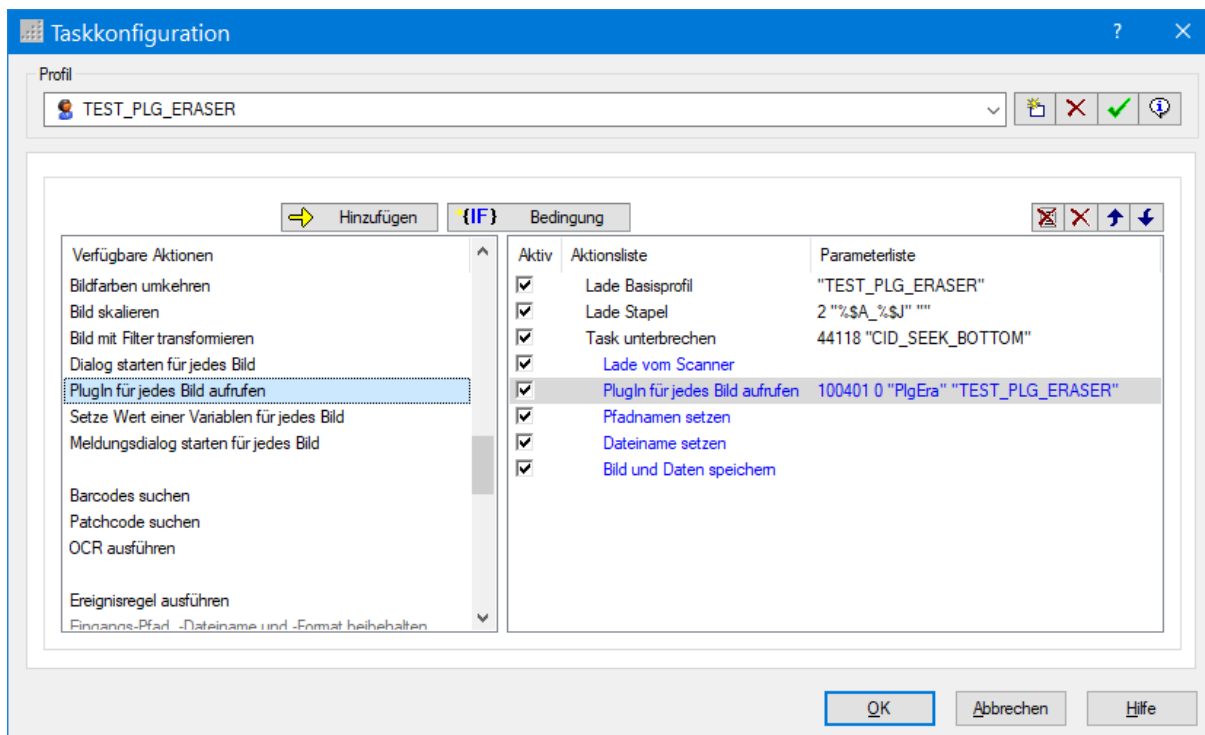
Verwirft alle Einstellungen und schließt die Dialogbox.

Hilfe

Öffnet die Hilfedatei zum PlugIn PlgEraser.

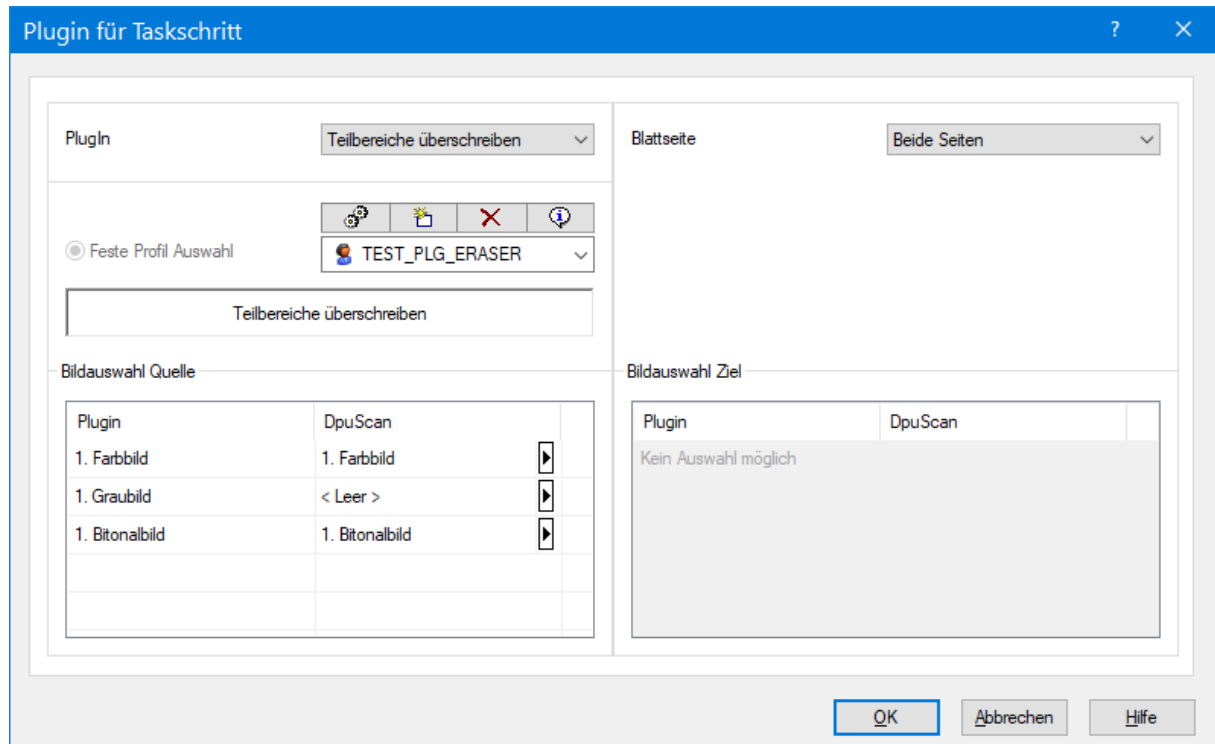
1.3 Konfiguration im Taskprofil

Im Taskprofil, d.h. in der Liste der Arbeitsanweisungen, kann das PlugIn nach dem Scannen aufgerufen werden.



Aufruf des PlugIn im Taskprofil

Geben Sie für den Aufruf des Plugins an, mit welchem Subprofil gearbeitet werden soll und mit welchem Bildtyp.



Bildausswahl für Taskschritt

Im Dialog links unten erfolgt die Zuordnung der Bilder. Das Plugin kann pro Aufruf jeweils nur ein Farb-, Grau- oder Schwarzweißbild bearbeiten. Tragen Sie auf der DpuScan-Seite ein, welches Bild übergeben werden soll. Tragen Sie die Bildtypen ein welche der Scanner liefert, im Beispiel ist dies das Farb- und Schwarz-Weiß-Bild.

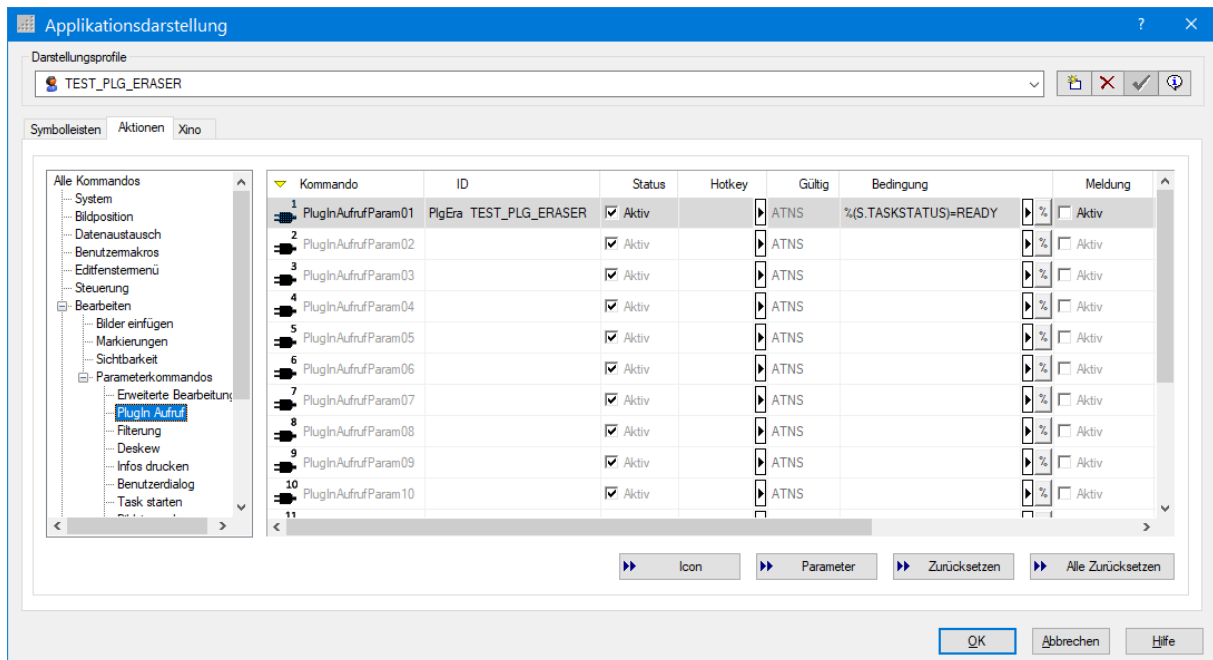
Die Nummer des Bildes gibt *nicht* die Position im Stapel an, sondern die Position innerhalb einer Bildgruppe. In den meisten Fällen muss das 1. Bild verwendet werden.

Rechts oben im Dialog kann man die Verarbeitung auf die Vorderseite einschränken, falls die Rückseiten nicht bearbeitet werden sollen.

1.4 Konfiguration als Kommando

Das PlugIn kann jederzeit auch durch eine **Schaltfläche** gestartet werden. Öffnen Sie dazu die Applikationsdarstellungen.

Blättern Sie zu "Aktionen" und belegen Sie eine neue Schaltfläche. Wählen Sie dazu links in der Baumansicht den Zweig Bearbeiten -> Parameterkommandos -> PlugIn Aufruf



PlugIn Aufruf als Parameterkommando

Ein Klick auf Parameter oder ein Doppelklick auf die Spalte Kommando öffnet den [bekannten Dialog](#) zur Auswahl des PlugIn und des Subprofils. Nach der Angabe dieser Werte können Sie noch ein Symbolbild, ein Tastaturkürzel und verschiedene Beschriftungen vergeben.

Wenn außer der Menüleiste mindestens eine weitere Symbolleiste verfügbar ist, können Sie die neue Schaltfläche mit der Maus darauf ziehen und platzieren. Wird das Tastaturkürzel eingetippt bzw. diese Schaltfläche gedrückt, so wird das PlugIn aufgerufen.

Da das PlugIn PlgEraser Bilder bearbeitet, sollte der Aufruf als Kommando oder Teil eines Makros, nur erfolgen, wenn das Programm nach dem Scannen die Bilder anzeigt. Dies kann erzwungen werden durch Angabe der Bedingung:

`%(S . TASKSTATUS) =READY`

Wenn das Übermalen von Bilbereichen als **Makro**, d.h. als Teil einer Folge von Anweisungen, erfolgen soll, so wählen Sie Im Baum Benutzermakros und fügen den PlugIn-Aufruf als Kommando ein.

1.5 Anzeige und Rückgabe

Das PlugIn PlgEraser arbeitet ohne weitere Ausgaben oder Meldungen auf dem Bildschirm. Es tauscht auch keinerlei %-Codes (Programm-Variablen) mit dem Programm aus..

1.6 Zusammenfassung

Name des PlugIns	PlgEraser
Beschreibung	Übermalen von Bilbereichen
Stand	02.02.2022
DpuScan	Version 5.01 und höher
PlugIn Dateien	PlgEraser.dll, PlgEraser_07.Ing
Zusätzliche Engine	keine
Kostenpflichtig	nein
Kann als Taskschritt verwendet werden	Ja
Kann als Makro-Kommando verwendet werden	Ja
Kann ein Fenster anzeigen	Ja
Reagiert auf Brokerereignisse	Nein
Reagiert auf Selektionswechsel	Nein

Index

- A -

Anker eines Rahmens 8
Anzeige 13
Aufruf als Parameterkommando 13
Ausgaben 13
Auswahl des PlugIns 5

- B -

Bearbeiten eines Subprofils 5
Beispielbild 8
Bereich überschreiben 8
Bezugspunkt eines Rahmens 8
Bilder auswählen 11

- E -

Einschränkung auf geeigneten Bildtyp 13
Erzeugen eines Subprofils 5

- F -

Farbe auswählen 8
Farbe zum Überschreiben 8

- G -

Ganzes Bild überschreiben 8
Größe eines Rahmens 8

- K -

Konfiguration als Kommando 13
Konfiguration des PlugIns 8
Konfiguration im Basisprofil 5
Konfiguration im Taskprofil 11

- M -

Maßeinheiten 8
Meldungen 13

- P -

Position eines Rahmens 8

- R -

Rahmen setzen 8
Rückseiten 11

- S -

Schritt im Makro 13

- T -

Taskschritt 11

- V -

Variablen austausch 13
Vorschau fenster 8

- Z -

Zusammenfassung 14